

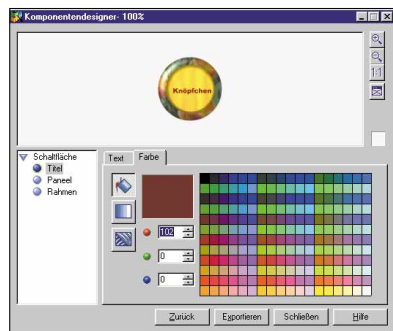
Buttons bauen

Navigation mit Knöpfchen



Buttons für die Navigation sind praktisch. Zudem können Sie hier Ihrer Kreativität mehr freien Lauf lassen, als Sie glauben

Navigationsleisten erinnern ein wenig an Stiefkinder: Funktioniert die Navigation, nimmt sie kaum einer wahr. Findet man allerdings nicht, was man sucht, schimpft jeder Surfer auf die kleinen Knöpfe.



Im **Komponentendesigner** färben Sie die Teile Ihres Buttons nach Belieben

Das ändern Sie: Sorgen Sie dafür, dass Ihre Navigationsleiste angenehm auffällt, indem Sie die Buttons als Blickfang gestalten. In diesem Workshop zeigen wir Ihnen, wie Sie das mit Photo Impact 7 realisieren. Macht Ihnen diese Anleitung Lust, können Sie sie gleich probieren: Eine 30-Tage-Testversion von Photo Impact 7 finden Sie auf der Heft-CD unter *HomeP@ge Magazin*.

BUTTONS NACH VORLAGE

Am einfachsten gestalten Sie Buttons in Photo Impact mit dem Komponentendesigner. Sie öffnen ihn über *Web, Komponentendesigner*. Hier finden Sie links unter *Schaltfläche* eine Liste mit vielen Vorlagen, die thematisch sortiert sind. Klicken Sie sich durch die Liste.

Im rechten Fenster zeigt Ihnen Photo Impact eine Vorschau der verfügbaren Buttons. Haben Sie eine Schaltfläche gefunden, die Sie für Ihre Website nutzen möchten, markieren Sie sie mit der Maus und klicken auf *Weiter*. Im nächsten Fenster sehen Sie oben den gewählten Button. Mit den Optionen unten beschriften Sie ihn, färben ihn und ändern seine Größe. Links sehen Sie eine Liste der Teile, aus denen der Button besteht.

Stellen Sie die Größe der Schaltfläche in Prozent ein und wählen Sie, ob sie einen Schatten werfen soll. Klicken Sie links auf *Titel*, um den Button zu beschriften. Photo Impact zeigt daraufhin zwei Register: Im Register *Text* bearbeiten Sie die Beschriftung. Wählen Sie eine Schriftart aus dem Dropdown-Menü und formatieren Sie sie. Im Register *Farbe* färben Sie die

Buchstaben. Aktivieren Sie die Option *Formatänderung bei Textänderung*, so passt sich die Form des Buttons an längere Texte an.

TEILE DES BUTTONS FÄRBen

Für die weiteren Teile des Buttons steht nur das Register *Farbe* zur Verfügung. Links sehen Sie drei Symbole für *Farbe*, *Farbverlauf* oder *Füllung*. Mit *Farbe* wählen Sie die Farbe für den Teil des Buttons, mit *Farbverlauf* mehrere Farben und mit den Pfeilen die Richtung des Farbverlaufs. Bei *Füllung* wählen Sie eine Struktur aus der Bibliothek.

Klicken Sie auf *Exportieren*. Wählen Sie hier *Als Komponentenobjekt (in Photo Impact)*. Photo Impact behandelt jetzt alle Teile des Buttons inklusive der Schrift wie ein einziges Objekt. Möchten Sie Teile des Buttons, beispielsweise die Schrift, nachträglich verschieben, wählen Sie die Option *Als Einzelobjekte (in Photo Impact)*.

Für weitere Buttons im gleichen Design ändern Sie die Beschriftung und exportieren Sie erneut.

DESIGN FÜR SCHALTFLÄCHEN

Eine weitere Möglichkeit, um Buttons zu gestalten, bietet Photo Impact mit dem Schaltflächendesigner. Dazu fügen Sie mit dem *Zeichenwerkzeug* aus der Werkzeugpalette die Form, die Ihr Button haben soll, in ein leeres Dokument ein. Möchten Sie nicht selbst zeichnen, wählen Sie eine vorgefertigte Form aus der *Trickkiste* rechts der Arbeitsfläche. Hier finden Sie unter dem Punkt *Formenarchiv* zahlreiche Vorlagen.

Ziehen Sie das Objekt per Drag and Drop in ein leeres Dokument und starten Sie den Designer über *Web, Schaltflächendesigner, Jede Form*. Über die 3D-Muster unten im Fenster fügen Sie Ihrer Schaltfläche einen 3D-Effekt hin-

zu. In Registern wie *Licht*, *Schräge* oder *Schatten* ändern Sie Tiefe und Lichteinfall für den Button.

VERSCHIEDENE FÜLLUNGEN

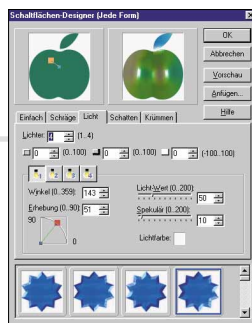
Photo Impact bietet zahlreiche Füllungen und Füllmethoden für Ihre Buttons: Sie können den Button in einer Farbe färben oder zahlreiche Farbverläufe wählen. Apart wirken auch die Zauberfüllungen, die Sie farblich an Ihre Webseite anpassen können.

Beachten Sie dabei: Objekte aus der *Formenarchiv-Trickkiste* lassen sich nur mit einem Kniff färben. Dazu markieren Sie das Objekt und klicken es mit der rechten Maustaste an. Wählen Sie *Objekttyp umwandeln, Von Text, Pfad in Bild*. Jetzt können Sie den Button mit dem Füllwerkzeug aus der Werkzeugpalette beliebig färben.

Um Ihren Button mit einem Muster zu füllen, greifen Sie in die *Trickkiste*. Klicken Sie oben links in der Ecke auf den Button *Galerien*, er sieht aus wie ein kleiner griechischer Tempel. Photo Impact klappt daraufhin eine Liste von Mustern wie *Natürliche Textur* oder *Zaubertextur* aus. Markieren Sie das gewünschte Muster und ziehen Sie es per Drag and Drop auf Ihren Button. Fertig!

BUTTONS BESCHRIFTEN

Haben Sie einen Button außerhalb des Komponentendesigners gestaltet, müssen Sie ihn nachträglich beschriften. Wählen Sie dazu das Textwerkzeug aus der Werkzeugleiste und klicken Sie auf den Button. Photo Impact öffnet das *Texteingabefeld*. Tippen Sie den Text für Ihren Button. Passen Sie Schriftart und Größe an Ihren Button an. Um die Buchstaben zu färben, klicken Sie doppelt in das farbige Rechteck neben den Formatierungen. In der Farbpalette färben Sie die Schrift.



Im Schaltflächendesigner gestalten Sie 3D-Buttons

Ein Klick auf die *Vorschau* zeigt Ihnen den Text, wie er auf dem Button platziert wird. Stimmen Größe und Schrift? Dann klicken Sie auf *OK*.

Um aus der Schrift und der Form einen Button zu formen, vereinen Sie die Elemente. Markieren Sie alle Teile Ihres Buttons mit gedrückter [Strg]-Taste und wählen Sie im Menü *Objekt, Gruppieren*. Jetzt können Sie den beschrifteten Button verschieben.

BUTTONS SPEICHERN

Haben Ihre Buttons eine unregelmäßige Form, speichern Sie die Buttons im GIF-Format mit einem transparenten Hintergrund. Dazu fügen Sie am einfachsten den exportierten Button in ein bestehendes Photo-Impact-Dokument ein. Wichtig ist, dass Sie beim Anlegen der Datei für *Leinwand* bereits die Option *Transparent* aktiviert haben.

Nachdem Sie den Button eingefügt haben, speichern Sie die Datei über *Datei, Für Web speichern, Als einzelnes Objekt*. Verwenden Sie dabei GIF als Format, damit der transparente Hintergrund erhalten bleibt. Über die Schaltfläche *Nach Größe optimieren* verringern Sie die Dateigröße der Buttons.

Bei Buttons mit Farbverläufen erreichen Sie im JPG-Format kleinere Dateigrößen. Wählen Sie dann aber bei unregelmäßigen Buttons einen weißen

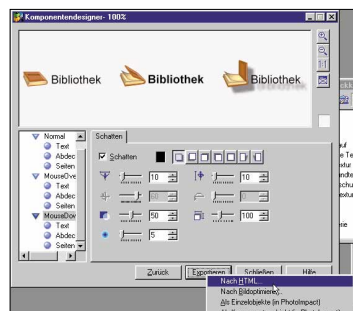
Hintergrund. Die Buttons sollten nicht größer als 3 KByte sein, damit die Navigation nicht zu schwer wird.

ROLLOVER-BUTTONS

Rollover-Buttons designen Sie am besten mit dem Komponentendesigner. Statt *Schaltfläche* wählen Sie dafür *Rollover-Schaltfläche*. Sie sehen eine Vorschau der Buttons in den drei Versionen, die Sie für den Rollover-Button brauchen: den normalen Zustand, *MouseOver*, den Zustand *MouseDown*, in dem sich die Maus über dem Button befindet, und den aktiven Zustand, wenn ein Surfer den Button anklickt. Jede Version bearbeiten Sie wie die normale Schaltfläche.

Um den Rollover-Button zu speichern, wählen Sie *Exportieren, Nach HTML*. Photo Impact liefert damit gleich den passenden JavaScript-Code. Mit diesem Code ruft der Browser ein Bild des Buttons auf – je nachdem, wo sich der Mauszeiger im Moment befindet.

Da Sie den Button in HTML exportieren, können Sie bereits im Komponentendesigner den Hyperlink eintragen, den Sie mit dem Button verknüpfen. Dies tun Sie im Register *Hyperlink* unter *Java herumdrehen*. Im Dokument sehen Sie, welchen Abschnitt Sie kopieren müssen. Legen Sie die drei Bilddateien in einem Unterordner *images* ab, damit die Pfade stimmen und der Browser die Bilder beim Aufrufen der Seite findet. ■



Rollover-Buttons gestalten Sie im Komponentendesigner von Photo Impact

Christiane Zahn